

I n h a l t.

Allgemeiner Theil.

Specieller Theil.

Erster Abschnitt.

Von der Abrichtung des Pferdes zum Campagne-Reitdienst.

Capitel I

Von der Behandlung des rohen Pferdes und Vorbereitung zum Biegen des inneren Hinterbeins desselben ohne Reiter	Seite. 29
---	----------------------

Capitel II

Vom Anreiten des Pferdes und von der Vorbereitung zum Biegen des inneren Hinterbeins desselben unter dem Reiter (auf einen Hufschlag)	40
--	-----------

Capitel III

Von der Biegung des inneren Hinterbeins (auf zwei Huf- schlägen) oder vom Schulterherein	71
---	-----------

	Seite.
Capitel IV.	
Von der Biegung des äusseren Hinterbeins (auf einen Hufschlag) oder von der Galoppstellung	80
Capitel V.	
Vom Galopp	83
Capitel VI.	
Vom gleichzeitigen Biegen beider Hinterbeine:	
Springen	96
Carrière	106
Capitel VII.	
Von den Widersetzlichkeiten des Pferdes	112
und vom Reitertact	128
Capitel VIII.	
Von der Stangenzäumung und den gebräuchlichsten Hülfsmitteln.	
Von der Stangenzäumung überhaupt	134
Von der Wirkung der Stange	140
Erstes Zäumen und Reiten mit der Stangenzäumung . . .	143
Von der guten und schlechten Stellung des Kopfes und Halses bei der Stangenzäumung	150
Von den Hülfszügeln	153
Vom Kappzaum	156
Von den Pilaren	157
Von den Sporen	163
Unterricht im Campagne-Reiten.	
Vorbereitung	168
Von den Wendungen	194

	Seite.
Vom Schritt und Trab	201
Vom Zurücktreten	208
Vom Schliessen	211
Vom Galoppiren	213
Vom Ausreiten, von der Carrière und vom Springen	320

Zweiter Abschnitt.

Die Schule

oder von den Bewegungen des Pferdes mit verstärkter Bie- gung der Hanken	247
---	-----

Niedere Schule.

Capitel I.

Vom vorbereitenden Biegen der Hanken durch Schulschritt und Schultrab auf ein und zwei Hufschlägen	260
Plié	263
Renvers, Doubliren	269
Travers	277

Capitel II.

Von der vorbereitenden Biegung der Hanken auf einen und zwei Hufschlägen durch den Schulgalopp	288
---	-----

Höhere Schule.

Capitel III.

Vom vollkommenen Biegen der Hanken	298
Piaffé	300
Passage	307
Pesade	316

	Seite.
Capitel IV.	
Vom vollkommenen Biegen der Hanken durch die Schulsprünge	324
Courbette und Croupade	328
Balotade und Capriole	340

Dritter Abschnitt.

Vom Reiten mit natürlicher Richtung des Pferdes	351
Longiren	362
Zäumung	369
Reiten in allongirten Gängen: Schritt, Trab, Galopp und Springen	373

Anhang.

Vom der Wahl eines zu jedem Reitdienst geeigneten Pferdes	395
Skelet	446